



LES ESSENTIELS

EFFERBAKTOL 400

**Kaliummetabisulfit-Brausegranulat
zur Schwefelung von Mosten und Weinen**

CHARAKTERISTIKA

Jeder Beutel EFFERBAKTOL 400 enthält 400 Gramm reines SO₂.

EFFERBAKTOL 400 eignet sich zur Schwefelung großer Tanks.

In Kontakt mit Most oder Wein beginnt **EFFERBAKTOL 400** auf natürliche Weise zu schäumen. Dadurch bildet sich an der Oberfläche ein Schaum, der das Granulat vorübergehend festhält und so einen guten Schutz der Oberfläche gewährleistet.

EFFERBAKTOL 400 schützt die Umwelt:

- Erhebliche Reduzierung der Abfallmenge im Vergleich zu flüssigen Produkten, denn ein mit Bisulfit verunreinigter Kanister ist gefährlicher Abfall.
- Bessere Arbeitsbedingungen für die Anwender.

ÖNOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

EFFERBAKTOL 400 ist für die Schwefelung großer Tanks ab 300 hL bestimmt. Bei kleineren Tanks oder Traubenwägen empfiehlt sich der Einsatz von **EFFERBAKTOL 50** oder **EFFERBAKTOL 100**.

EFFERBAKTOL 400 kann in allen Phasen der Weinerzeugung verwendet werden:

- Bei der Lese zur Schwefelung der Traubenwägen und der Moste beim Ablauf, ohne dass eine Mischung erforderlich ist.
- Auf den Wein zur Schwefelung der Tanks bei der Vinifikation und beim Ausbau.

Dank seiner Zusammensetzung und seiner Granulatform kann mit **EFFERBAKTOL 400** in der Mehrzahl der Fälle auf das zeitraubende Umpumpen oder Umrühren nach der Schwefelung verzichtet werden.

Mit **EFFERBAKTOL 400** verteilt sich das SO₂ homogener als bei allen anderen Formen der Schwefelung.

DOSAGE

Die Anzahl der benötigten Beutel hängt von der SO₂-Konzentration und vom Volumen des Behältnisses ab. Bei der Bestimmung helfen die nachstehenden Tabellen:

Schwefelung unterschiedlich großer Tanks mit **EFFERBAKTOL 400**:

ANZAHL DER BENÖTIGTEN BEUTEL

		Schwefelung in g/hL				
		1 g/hL	2 g/hL	3 g/hL	4 g/hL	5 g/hL
Tankvo- lumen	300 hL	0,75	1,5	2,25	3	3,75
	400 hL	1	2	3	4	5
	500 hL	1,25	2,5	3,75	5	6,25
	750 hL	1,9	3,75	5,5	7,5	9,4
	1000 hL	2,5	5	7,5	10	12,5



LES ESSENTIELS

Beispiel: Zur Schwefelung eines 500-hL-Tanks à 4 g/hL werden 5 Beutel **EFFERBAKTOL 400** benötigt. Vorzugsweise sollten komplette Beutel verwendet werden.

Beispiel: Zur Schwefelung eines 300-hL-Tanks à 3 g/hL werden 2 Beutel **EFFERBAKTOL 400** sowie 1 Beutel **EFFERBAKTOL 100** verwendet.

Falls nur ein Teil des Beutelinhalts benötigt wird, ist folgende Regel anzuwenden:

1 Beutel **EFFERBAKTOL 400** enthält 400 g SO₂, was 1 kg Granulat entspricht.

Um 1 g SO₂ zu erhalten, werden also 2,5 g Granulat benötigt.

	Gramm SO ₂									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gewicht des Granulats in Gramm	2,5	5	7,5	10	12,5	15	17,5	20	22,5	25

GEBRAUCHSANWEISUNG

Anhand der vorstehenden Tabellen wird die Anzahl der benötigten Beutel bestimmt.

Bei der Schwefelung der Tanks lässt man das Granulat sehr langsam von oben in den Tank rieseln.

Bei einer zu raschen Zugabe:

- sinkt das Granulat möglicherweise zu rasch auf den Tankboden, noch bevor es sich im Wein aufgelöst hat, sodass der SO₂-Gehalt im unteren Bereich höher ist als an der Oberfläche,
- kann der Tank aufgrund eines zu starken Aufschäumens an der Oberfläche überlaufen.

Warnhinweis:

Produkt für önologische und ausschließlich gewerbliche Zwecke.

Gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften anwenden.

VERPACKUNG

Beutel mit 400 g SO₂ (1 kg Granulat) – Box mit 20 Beuteln.

LAGERUNG

Nicht angebrochene, original verschlossene Packungen lichtgeschützt an einem trockenen Ort aufbewahren, der frei von Gerüchen ist.

Angebrochene Packungen rasch aufbrauchen.

Die vorstehenden Informationen entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand. Sie werden ohne Gewähr oder Haftung erteilt, da sich die Verwendungsbedingungen unserer Kontrolle entziehen. Sie entbinden den Anwender nicht von der Einhaltung der geltenden Gesetzgebung und den geltenden Sicherheitsangaben. Dieses Dokument ist Eigentum von SOFRALAB und darf ohne dessen Zustimmung nicht verändert werden.